



Sammlung Theaterzettel

Peer Gynt

Mannebeck, Gustav

1925-03-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 228

Montag, den 30. März 1925

54. Vorstellung außer Miete

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht in 24 Bildern von Henrik Ibsen.

Uebersetzt von Christ. Morgenstern.

Musik von Edvard Grieg.

In Szene gesetzt von Eugen Felber

Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck

Bühnenbilder von Heinz Grete

Personen:

Nase, eine Bauerswitwe

Peer Gynt, ihr Sohn

Solvejg

Ihre Eltern

Klein Helga, Solvejgs Schwester

Der Haegstadbauer, Vater des

Bräutigams

Jugrid, seine Tochter

Der Bräutigam

Die Mutter des Bräutigams

Nalaf, ein Schmied

Kari, eine Händlersfrau

Der Küchenmeister

Drei Saeterdirnen

Der Doore-Alte

Ein grünelkleideres Weib, s. Tochter

Ein häßlicher Junge

Der älteste Hofstroll

Der Krumme

Anitra d. Tochter e. Beduinenhäuptl.

Bearessensfeldt, Prof. Dr. phil.,

Vorstand des Zollhauses zu Kairo

Husseim, ein morgenländ. Minister

Ein Fellaß

Ein norwegischer Schiffskapitän

Der Schiffkoch

Ein fremder Passagier

Der Amtmann

Ein Knopfgießer

Eine magere Person

Burschen, Mädels, Bauern, Trolle, Arabermädchen, Irren,

Wächter, Schiffsmannschaft, Kirchgänger, Stimmen.

Julie Sanden

Rudolf Wittgen

Selene Leydenius

Georg Köhler

Luise Dehnen

Billy Münch

Karl Neumann-Hoditz

Hedwig Lillie

Gruft Sladef

Emma Schönfeld

Josef Henkert

Elise de Lauf

Alexander Köfert

Laura Wagner

Else von Seemen

Hedwig Lillie

Hans Godeck

Else von Hagen

Gustl Kömmer-Hahn

Walter Felsenstein

Wilhelm Kolmar

Gretel Heiß

Billy Birgel

Anton Gangl

Fris Pinn

Georg Köhler

Gruft Sladef

Robert Vogel

Karl Neumann-Hoditz

Wilhelm Kolmar

Fris Pinn

1. Bild: Abhang bei Nases Hof. 2. Bild: Eine kleine

Anhöhe. 3. Bild: Der Hofplatz auf Haegstadt. 4. Bild:

Ein Steig im Gebirge. 5. Bild: Baumlose Höhe im

Hochgebirge. 6. Bild: Im Rondegebirge. 7. Bild:

Eine Berglehne. 8. Bild: Des Doore-Alten Königshalle.

9. Bild: Stockfinsternis (Der Krumme). 10. Bild: Im

Gebirge vor Nases Saeter. 11. Bild: Vor einer neu-

gebauten Hütte im Walde. 12. Bild: Nases Stube

— Große Pause — 13. Bild: Zelt eines Araberhäupt-

lings. 14. Bild: Die Sphinx. 15. Bild: Kairo Irren-

haus. — Kleine Pause — 16. Bild: An Bord eines

Schiffes in der Nordsee. 17. Bild: Zwischen Klippen

und Brandung. 18. Bild: Abhang bei Nases Hof.

19. Bild: Pfingstabend. Im Hochwald. 20. Bild: Nacht,

Rieserwald. 21. Bild: Eine andere Strecke im Walde

22. Bild: Ein Kreuzweg. 23. Bild: Ein Stück weiter

im Wald. 24. Bild: Vor Solvejgs Hütte.

Das Stück, dessen Handlung im Anfang des 19. Jahr-

hunderts beginnt und gegen die sechziger Jahre hin endigt, spielt

teils im Gudbrandsdal und seinen Bergen, teils in der Wüste

Sahara, im Zollhaus zu Kairo, auf See u. s. w.

Spielwart: Gmo Arndt

Größere Pause nach dem 12. Bild

Kleinere Pause nach dem 15. Bild

Hervorrufen kann während des Stückes nicht Folge geleistet werden

Krauf: Magda Bauer, Elisabeth Gritsch, Neune Geier

Kassenöffnung 6 Uhr Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende geg. 11 Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.